

A-Kamera-Operator

Englisch: A-Camera Operator

KAMERA/ROLLEN

Der A-Kamera-Operator bedient die Hauptkamera einer Produktion und arbeitet eng mit dem Director of Photography zusammen.

Definition Der A-Camera Operator (deutsch: A-Kamera-Operator oder Hauptkamera-Operator) ist für die Bedienung der Hauptkamera einer Filmproduktion verantwortlich. Er arbeitet unter der direkten Anleitung des Director of Photography (DoP) und setzt dessen visuelle Konzepte in konkrete Kamerabewegungen und Kadrierungen um. Aufgaben und Verantwortlichkeiten Kernaufgaben Bedienung der A-Kamera während der Aufnahmen Umsetzung der Kadrange nach Vorgabe des DoP Durchführung von Kamerabewegungen (Schwenks, Tilts, Fahrten) Koordination mit dem Dolly Grip bei Fahraufnahmen Abstimmung mit dem 1. Kameraassistenten (1. AC) bezüglich Fokus Kommunikation am Set Der A-Operator steht in ständigem Austausch mit: DoP : Visuelle Umsetzung, Bildkomposition 1. AC : Fokusplanung, technische Herausforderungen Dolly Grip : Timing und Ausführung von Fahrten Regisseur : Verständnis der Szene und Schauspielführung Hierarchie im Kamerateam Der Director of Photography (DoP/Bildgestalter) steht an der Spitze des Kamerateams. Ihm untersteht der A-Camera Operator als Bediener der Hauptkamera, dem wiederum der 1. AC und der 2. AC der A-Kamera zugeordnet sind. Parallel dazu untersteht dem DoP der B-Camera Operator als Bediener der Zweitkamera mit eigenem 1. AC, sowie, oft als separate Position geführt, der Steadicam Operator. DoP als eigener Operator Bei vielen deutschen und europäischen Produktionen bedient der DoP selbst die A-Kamera. In diesem Fall: Entfällt die Position des A-Camera Operators Übernimmt der DoP beide Rollen Ist die Kommunikation direkter, aber die Arbeitsbelastung höher Bei größeren amerikanischen Produktionen ist die Trennung üblicher, was dem DoP mehr Zeit für Lichtgestaltung und Gesamtkonzeption gibt. Anforderungen und Fähigkeiten Technische Kompetenz Perfekte Beherrschung der Kamera-Systeme (ARRI, RED, Sony) Erfahrung mit verschiedenen Kopftypen (Fluid Head, Geared Head, Remote Head) Verständnis für Optik und Bildwirkung Kreative Fähigkeiten Gespür für Timing und Rhythmus Verständnis für Schauspiel und Blocking Fähigkeit, die Vision des DoP zu antizipieren Physische Anforderungen Ausdauer für lange Drehtage Körperliche Fitness für Steadicam-Arbeit Ruhige Hände für präzise Bewegungen Karriereweg Der typische Weg zum A-Camera Operator: 2. Kameraassistent (Clapper/Loader) 1. Kameraassistent (Focus Puller) B-Camera Operator A-Camera Operator Director of Photography Deutsche Besonderheit Im deutschen Sprachraum wird die Position oft als "Schwenker" bezeichnet, obwohl dieser Begriff die Rolle nicht vollständig beschreibt. Die Bezeichnung "Kamera-Operator" ist präziser und international verständlicher. Siehe auch B-Camera Operator – Operator der Zweitkamera Director of Photography – Bildgestalter Steadicam Operator – Spezialist für Steadicam First AC – 1. Kameraassistent